Benefizkonzert

Kiwanis-Club Schwyz und Brunnen-Waldstätte

Irische Folklore

Musik, Gesang und Tanz

Der Erlös aus Spenden und Türkollekte dient vollumfänglich zur Unterstützung von Schulhausbauten in Nepal und Ecuador.



Mitwirkende



Rahel Marty (geb. Landolt), Schwyz Violine, Pochette (Reisegeige)

- Master of Arts in Instrumentalpädagogik, klassische Violine, Hochschule Luzern Musik
- Rahel beschäftigte sich die letzten Jahre intensiv mit Irish Folk und ist Mitglied im Duo Flickflauder



Brendan Walsh, Luzern Banjo, Gitarre

- Zweifacher Preisträger bei den All-Ireland Music Championships.
- Erlangte zwei Musik-Masterabschlüsse am D.I.T. in Dublin und an der Hochschule Luzern
- · Seine Konzerte führen ihn durch ganz Europa und in die USA und seine Musik wird international im Radio ausgestrahlt. Er spielt vorwiegend mit der Irish Folk Band «The Led Farmers».



Roman Haller, Rifferswil Irish Flute und Uillean Pipes (Dudelsack)

- · Musikstudium mit Hauptfach Saxophon an der Jazzschule Zürich und in Berkley, USA
- · Spielt in den Formationen Celtic Treasures, Larkin (Celtic), Zidoni (Osteuropäische Roma-Folksmusik) und Open Season (Urban Reggae) auf verschiedenen Instrumenten sowie an den Traditional Sessions in Luzern



Ilenia Ballacchino, Basel Gesang, Bodhrán

- · Gesangsunterricht u.a. bei Kate Dineen, Bodhránunterricht bei Robbie Walsh in Irland
- · Mitglied bei Áed (Folk/Experimental), Auftritte bei Larkin (Celtic), an den Irish Sessions in Solothurn und Storytelling-Abenden mit Franziska Jeremias



Sabine Moser, Luzern Keltische Harfe

- Master of Arts in Music Performance und Master of Arts in Instrumentalpädagogik, klassische Harfe, Hochschule Luzern - Musik
- Sabine beschäftigte sich die letzten Jahre intensiv mit Irish Folk und spielte oft an den Traditional Sessions in Luzern; Mitglied Duo Flickflauder



Raoul Morat, Luzern Gitarre

- Master of Arts in Music Performance und Master of Arts in Instrumentalpädagogik, klassische Gitarre, Musikhochschule Luzern
- 2010 beschäftigte er sich erstmals mit Irish Folk und spielte seitdem über 250 Sessions und Konzerte in verschiedenen Formationen



Heinz Theiler, Goldau Kontrabass

- · Eidg. dipl. Carrosseriemeister, Mitglied Kiwanis-Club Schwyz
- · Spielt seit 1987 in diversen Blas- und Streichorchestern (u.a. Stadtmusik Zug und Musikverein Goldau), Klein-Formationen (Schwyzerörgeliquartett Arther Grüessli, Trio Accass) und Jazz-Bands (Wild Park Jazz-Band, Tea for Seven)



Dance & Show Company GmbH

· Mit ihren aktuellen, fesselnden und powervollen Choreographien begeistert die Dance-Company überall und überzeugt auf vielen grossen Bühnen. company gmbh





Tausenden Menschen brach das Herz und tausende Augen sind immer noch tränenerfüllt. Das schreckliche Erdbeben vom 25. April 2015 der Stärke 7,8, hat weite Teile Nepals erschüttert. Niemand hätte sich solch eine Zerstörung, solch einen Verlust jemals vorstellen können.

Der Verein Nepallai (www.nepallai.com) wurde für das Dorf namens Chainpur eingerichtet, das sich im Bezirk Nuwakot befindet, ca. drei Busstunden von der Hauptstadt Kathmandu und ca. zwei Stunden vom Erdbeben-Epizentrum entfernt. Dieser gemeinnützige, soziale Verein, aufgebaut und geführt von Rajendra und Daniela Khadka-Herger (Seedorf und Brunnen) hat sich der Aufgabe verschrieben, den Kindern eine ausreichende Schulbildung zu ermöglichen und den Erdbebenopfern in Nepal zu helfen. Die Schule mit Namen Birendra Secondary School wurde in Charghare 2007 im Bezirk Nuwakot errichtet. Insgesamt Iernten dort 418 Schülerinnen und Schüler. Nach dem Erdbeben wurden die fünf Gebäuden nahezu vollständig zerstört – darunter auch die Unterrichtshilfsmittel sowie die alltäglichen Gebrauchsmaterialien. Für Nepallai ist es eine Herzensangelegenheit, das Lächeln auf die Kindergesichter zurückzubringen und die Schule so schnell wie möglich wieder so weit herzustellen, dass die Schüler in eine Art Schulalltag zurückkehren können.

Kiwanis Club Schwyz Gründungsjahr: 1988 Mitgliederzahl: 40 schwyz.kcdb.net



Rund 50% der Menschen im Süden Ecuadors leben in grosser Armut.

In abgelegenen Bergtälern, weit weg von der Hauptstadt Quito, versuchen sie, unter schwierigsten Bedingungen ihren Alltag zu meistern. Es mangelt an Infrastruktur, Bildung und Arbeit. Landflucht und instabile Familienstrukturen sind die Folge. Kinder leiden besonders stark unter diesen harten Lebensumständen. Es fehlt ihnen an Fürsorge, Schulbildung und Perspektiven. Diesen Menschen im Süden des Andenstaates will EcuaSur (www.ecuasur.ch) zu einer besseren Zukunft verhelfen. Seit vielen Jahren engagiert sich Bruno Haas – ein Kiwanis-Mitglied – im Vereinsvorstand. Mit gezielten Aufbau- und Entwicklungsprogrammen verbessert EcuaSur die Lebensgrundlage der einheimischen Bevölkerung langfristig und nachhaltig.

Die Tätigkeiten vor Ort bauen auf Hilfe zur Selbsthilfe und die Solidarität der Bevölkerung, die sich jeweils aktiv an den Projekten beteiligt! Jedes von EcuaSur unterstützte Projekt baut auf Eigeninitiative und Selbstverantwortung! Die Menschen vor Ort entwickeln ihre Programme selbstständig weiter. Indem sich der Einsatz von EcuaSur auf eine intensive Starthilfe konzentriert, wird verhindert, dass sich die Einheimischen mit der Fortsetzung der Projekte in neue Abhängigkeiten begeben.

Kiwanis Club Brunnen-Waldstätte

Gründungsjahr: 2006 Mitgliederzahl: 28 brunnen.kiwanis.ch

Kiwanis Club Schwyz und Brunnen-Waldstätte

Der Name KIWANIS «Nunc Kee-Wanis» geht auf einen Ausdruck der Otchipew-Indianer zurück. Er bedeutet so viel wie «Wir handeln, wir haben eine gute Zeit». KIWANIS ist eine weltweite, internationale und moderne Serviceorganisation von selbstständigen Clubs. In der Schweiz sind fast 7'400 Mitglieder in 200 lokalen Clubs mit der KIWANIS-Idee verbunden. Kiwanerinnen und Kiwaner wollen in ihren Zielen durch uneigennützige Dienste eine bessere Gemeinschaft bilden helfen, national und weltweit nach dem gemeinsamen Motto: «Serving the children of the World».

Jeder KIWANIS-Club bemüht sich um gezielten und wirkungsvollen Einsatz in seiner Region. Die benötigten Mittel erwirtschaftet jeder Club selbst unter Ausnützung der vielfältigen Fähigkeiten seiner Mitglieder. Jeder verdiente Franken kommt so der ausgewählten Bestimmung im sozialen Engagement zugute. Daneben werden regionale, nationale und internationale Projekte unterstützt.

3. Benefizkonzert vom 2. November 2018

Sämtliche Kosten (Unkostenbeiträge an Musiker, Dance Company, Apéro etc.) werden vollumfänglich vom KC Schwyz und KC Brunnen-Waldstätte übernommen.

Wir handeln, wir haben eine gute Zeit – das ist Kiwanis!

Programm

Die sieben Musikerinnen und Musiker überraschen mit einem vielfältigen Programm, in dem die irische Volksmusik in all ihren Facetten zu hören sein wird. Einerseits die schnelle und lebhafte Tanzmusik Irlands – da fällt Stillsitzen schwer. Andererseits die wunderschönen, langsamen Balladen – sie laden zum Träumen ein. Natürlich dürfen Kostproben aus dem berühmten, unermesslichen irischen Volksliederschatzes nicht fehlen.

Ob leichte Tänze, harte Stepptänze oder Gesellschaftstänze, Irish Dance ist nicht nur «Riverdance». Die Bewegungsabläufe sind kraftvoll, schnell und dynamisch, die Körperhaltung durch Spannung geprägt. Die vielseitige Dance u. Show Company bereichert das Programm und wird uns einige Ausschnitte daraus präsentieren.





